

Zu den Handlungsfeldern für LEADER Westlicher Bodensee wurden in Workshops mögliche Projektideen entwickelt (darüber hinaus können im Bewilligungszeitraum 2023 bis 2027 weitere Projekte mit Bezug zu den Handlungsfeldern eingebracht und für eine Förderung beantragt werden):

HF1 Resiliente Gemeinden:

1. **„Zukunftsorte westlicher Bodensee“**
Regionale Konzeptstudie mit vertiefender Potenzial- und Kontextanalyse, Definition der Formate, Orte und Zukunftsraumkonzeptionierungen sowie Exkursionen für Interessierte zu Best-Practice-Beispielen; Veranstaltungsprogramm und Netzwerkaufbau
2. **„Dritte Orte-Netzwerk Bodensee“**
Verständigung über nachfragegerechte Modelle für Dritte Orte; Bedarfs-, Potenzial-, Konzeptstudien in den Teilregionen; Unterstützung beim Aufbau und der Etablierung von Dritten Orten; Netzwerkaufbau zum Austausch
3. **„Projekte zur Sicherung der Grund- und Nahversorgung“**

HF2 Nachhaltiges Wirtschaften:

1. **„Regional & biodivers & klimaschonend“**
Mit diesem Projekt sollen die Nachhaltigkeitsleistungen (Biodiversität, Klimaschutz, Ressourceneinsparung, Gemeinwohlorientierung u.v.m.) der Betriebe aufgezeigt und in einem zweiten Schritt in die Marketing- und Kommunikationsstrategie regionaler Marken wie z.B. „Gutes vom See“ implantiert werden.
2. **"Marktstrategie für Fleisch aus Naturschutzprojekten"**
Inwertsetzung von Beweidungsprojekten mit Rindern, Schafen, Ziegen
3. **"Digitales Logistikportal"**
Aufbau einer klimagerechten Logistikstruktur für regionale Produkte in der Bodenseeregion
4. **"Bioökonomie – neue Produkte, neue Märkte"**
Aufbau eines Innovations- und Beratungsforums Bioökonomie
5. **„(100) Gemeinwohbilanzen“**
Veranstaltungsreihe zu den Gemeinwohbilanzen – Inhalt / Verfahren / Ergebnisse

HF3 GesundRegion:

1. **„Projektbegleitung / Koordinierungsstelle Leben&Wohnen im Alter – z.B. in Frickingen“**
Koordinierungsstelle für die Planung alternativer Wohnformen für Pflegebedürftige und die Betreuung/Einbindung der Angehörigen
2. **„Spazierwege für Alle“**
Spazierwege für Menschen mit Handicap sollen Bewegungsmöglichkeiten schaffen und zur Gesunderhaltung dienen. Attraktive, aber barrierefreie Routen werden entwickelt.
3. **„Projekte zum nachhaltigen Tourismus“**
Entwicklung und Umsetzung von Tourismusangeboten unter besonderer Berücksichtigung der ländlichen seefernen Kommunen z.B. Themenlinien, Naturerlebnis, Gesundheit und Kulinarik u.a.
4. **„Projekte zur Stärkung der Gesundheitswirtschaft“**
Erweiterungen und Diversifizierungen, Gründungen im Bereich der medizinischen Grundversorgung z.B. Telemedizin u.a.